# Stellen-Ausschreibung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses**

Band (Jahr): **- (1935)**

Heft 45

PDF erstellt am: **27.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Bg. 32 gkl. 8
dh. Tz. 50
a.F. 8 er.



## *Zürich, Zentralbibliothek*

An schweiz. Bibliotheken werden abgegeben: 1) gratis, gegen Vergütung von Porto- und Verpackungsspesen: Meyers Grosses Conversations Lexikon. 1. Aufl., mit Suppl. (1840—55). 52 Bde; 2) im Tausch gegen Bürgerverzeichnisse und Adressbücher anderer schweiz. Städte: verschiedene Jahrgänge Bürgeretats der Stadt Zürich.

---

*Rôle et formation du bibliothécaire.* Etude comparative sur la formation professionnelle du bibliothécaire. 387 p. Paris, Société des Nations, Institut international de coopération intellectuelle (1935).

Das Buch orientiert darüber, was in einzelnen Ländern für die Ausbildung des Bibliothekars besteht und was darin geleistet oder vielmehr nach Reglementen vorgesehen ist. Es sind nennenswerte Beiträge von Autoritäten auf diesem Gebiete beigesteuert, so von Cowley (London), G. Henriot (Paris), W. Schuster (Berlin). Ueber die Schweiz wird mitgeteilt, was Hr. Direktor Dr. M. Godet in der Schrift über die «Formation professionnelle des bibliothécaires en Suisse» ausführt, und was seither von der Vereinigung der Bibliothekare unternommen wurde. Die Bibliographie am Schlusse ist von grossem Nutzen. Für jeden, der sich um Bildung des Bibliothekarenstandes annimmt, wird das Buch unentbehrlich sein.

*M.*

## *Stellen-Ausschreibung*

Zufolge Demission des bisherigen Inhabers wird die Stelle eines

*Bibliothekars im Hauptamt*

an der Zentralbibliothek Solothurn zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.
*Erfordernisse:* Gute Allgemeinbildung.
*Erwünscht* sind: Humanistische Bildung (vorab Latein und neuere Sprachen), abgeschlossenes akademisches Studium, Bibliothekpraxis.

Die Besoldung beträgt Fr. 7500.— bis Fr. 9000.—. Beitritt zur staatlichen Pensionskasse obligatorisch. Amtsantritt nach Uebereinkunft.

Anmeldungen mit Ausweisen über bisherige Tätigkeit, curriculum vitae und Arztzeugnis nebst Angabe frühester Antrittsmöglichkeit an das Erziehungs-Departement des Kantons Solothurn bis 15. Januar 1936.

Solothurn, den 9. Dezember 1935.

Für die Bibliothekkommission: Dr. *O. Stampfli,* Reg.-Rat.